

Internetkriminalität – wie sich Risiken begrenzen lassen.

17.11.2017

Hartmut Niederle-Renken (Dipl. Kfm.)
Geschäftsführer



Spezielle Versicherungslösung
für Hackerangriffe und Datenverluste

Are You Prepared?



- Quelle: ENISA via Youtube

Agenda

Risikolandschaft

Besonderheiten für Ärzte und
Schadenbeispiele

Marktbeobachtung

Was bietet die Deckung bei
der Hiscox?

Was funktioniert heute noch ohne Computer?



Jede Sekunde treten 8 neue Nutzer dem Internet bei

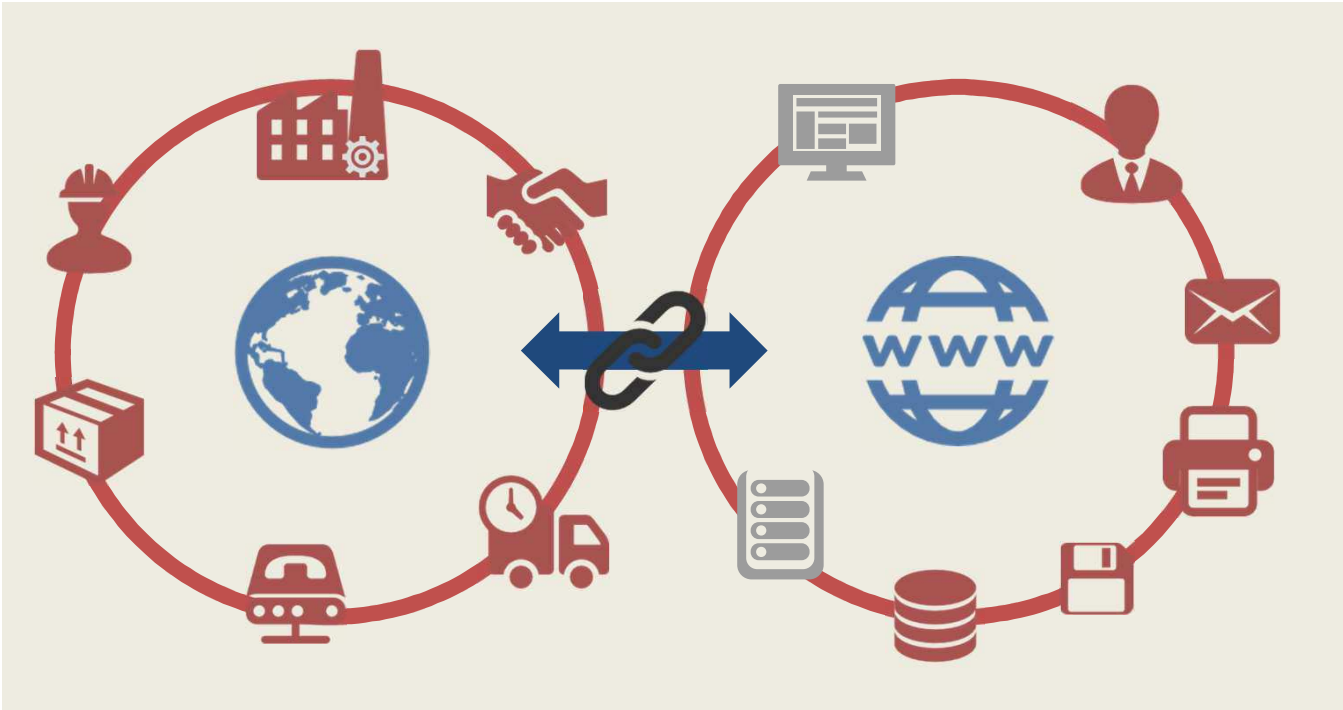


Jeden Tag gibt es 30.000 neue infizierte Webseiten



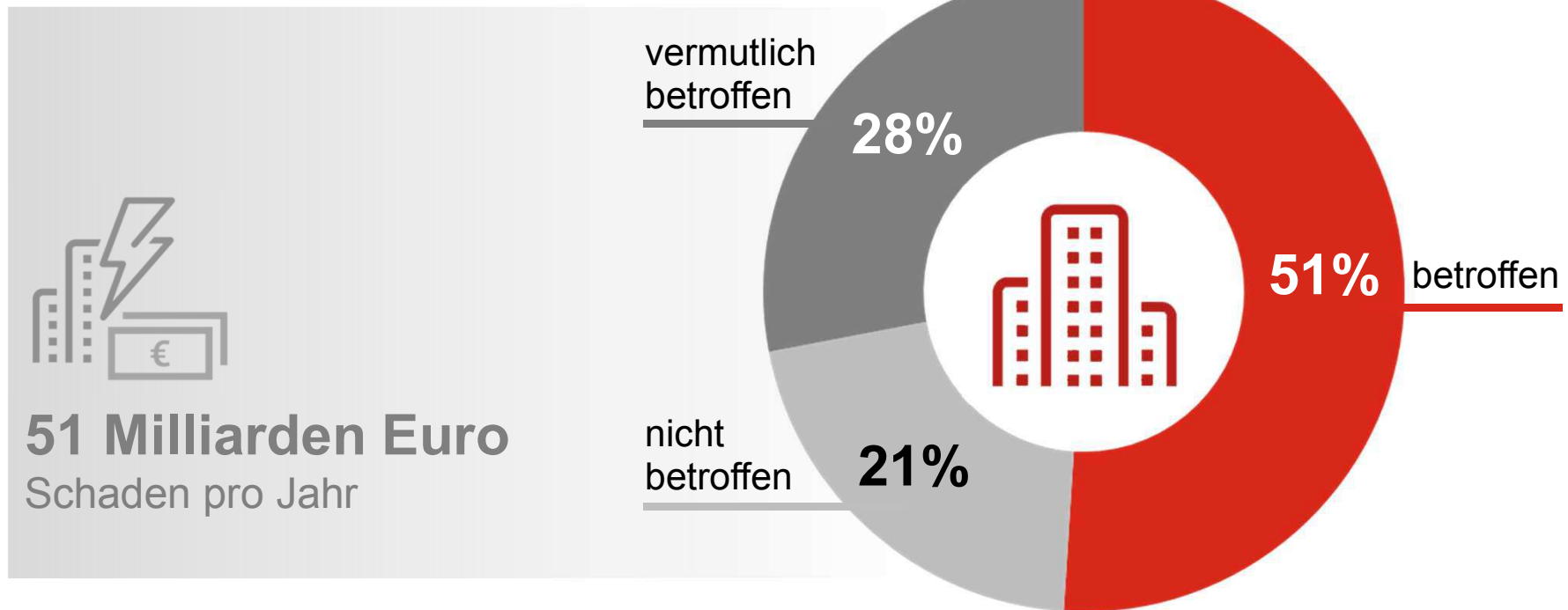
Jeden Tag tauchen 250.000 neue individuelle Schadcodes auf

Cyberspace und reale Welt sind mittlerweile fast überall miteinander verbunden.



Aktuelle Risikosituation Zahlen & Fakten

**Anteil Unternehmen, die in den letzten 2 Jahren
von Datendiebstahl, digitaler Wirtschaftsspionage
oder Sabotage betroffen waren**



Angreifer und Angreifer-Typologie



Cyber-Kriminelle

versuchen mithilfe der Informationstechnik auf illegalen Wegen Geld zu verdienen



Nachrichtendienste

Spionage und Wirtschaftsspionage



Hacktivismus und Cyber-Aktivisten

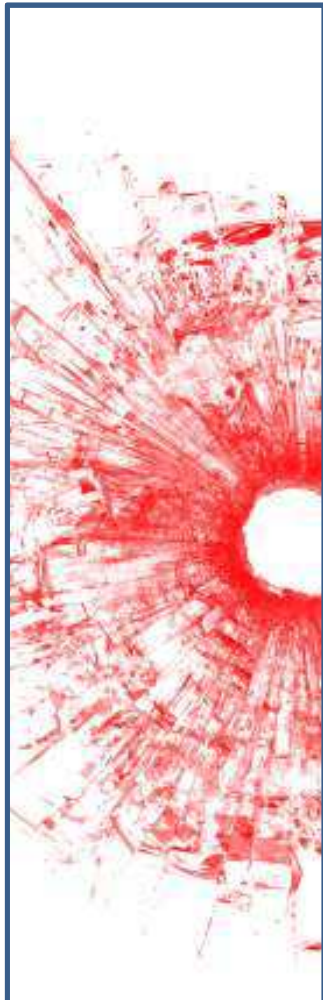
nutzen Computersysteme und Netzwerke vorgeblich als Protestmittel, um politische oder ideologische Ziele zu erreichen



Innentäter

Tätergruppe, die für Angriffe auf firmeninterne oder vertrauliche Informationen sowie Sabotage in Frage kommt

Cyber-Krisensituation - Was kann dazu führen?



Rechtlicher Hintergrund

- Irrtümliches Mitschicken von Daten/Unterlagen in einem Brief
- Verlieren eines Laptops, USB Sticks, Smartphone, etc.
- Diebstahl von Computern
- Email oder FAX wird an einen falschen Empfänger verschickt
- Dokumente landen im Papierkorb
- Viren, Trojaner etc.

Rechtlicher Hintergrund

- Hackerangriffe ggf. unterstützt von kriminellen Organisationen
- Denial of Service Attacken

Missverständnisse und Fehleinschätzungen



„Wir sind doch viel zu klein und unbekannt, um Hacker anzulocken.“

Kleine Unternehmen stellen oftmals ein viel interessanteres Ziel dar.

„Wir sind eine verschworene Gemeinschaft, auf jeden unserer Mitarbeiter können wir uns voll verlassen.“

Bis zu 60% aller Datenverlust-Vorfälle werden durch „Unachtsamkeit“ von Mitarbeiter zumindest begünstigt.

„*Cyber Security ist doch ein technisches, keinesfalls ein strategisches Problem.*“

Ein Datenschutzvorfall kann zu einer Betriebsunterbrechung, zu immensen Schadenersatzforderungen sowie irreparablen Reputationsschäden führen.

Missverständnisse und Fehleinschätzungen

„Wir haben eine Top-IT-Abteilung, die hat Störungen immer schnell im Griff.“

Vielfach verfügen selbst sehr gute IT-Abteilungen nicht über das spezifische Equipment und/oder Know-how, ferner sind sie keine Krisenmanager.



„Ich habe meine Daten an einen externen Dienstleister ausgelagert, deshalb trage ich keine Verantwortung.“

Verantwortung für Datensicherheit kann nicht vollständig ausgelagert werden.

Verantwortliche Stelle im Sinne des BDSG ist das Unternehmen, welches die Daten erhebt (§ 3 Abs. 7 BDSG)

Auszug: Haftungsrechtliche Grundlage BDSG



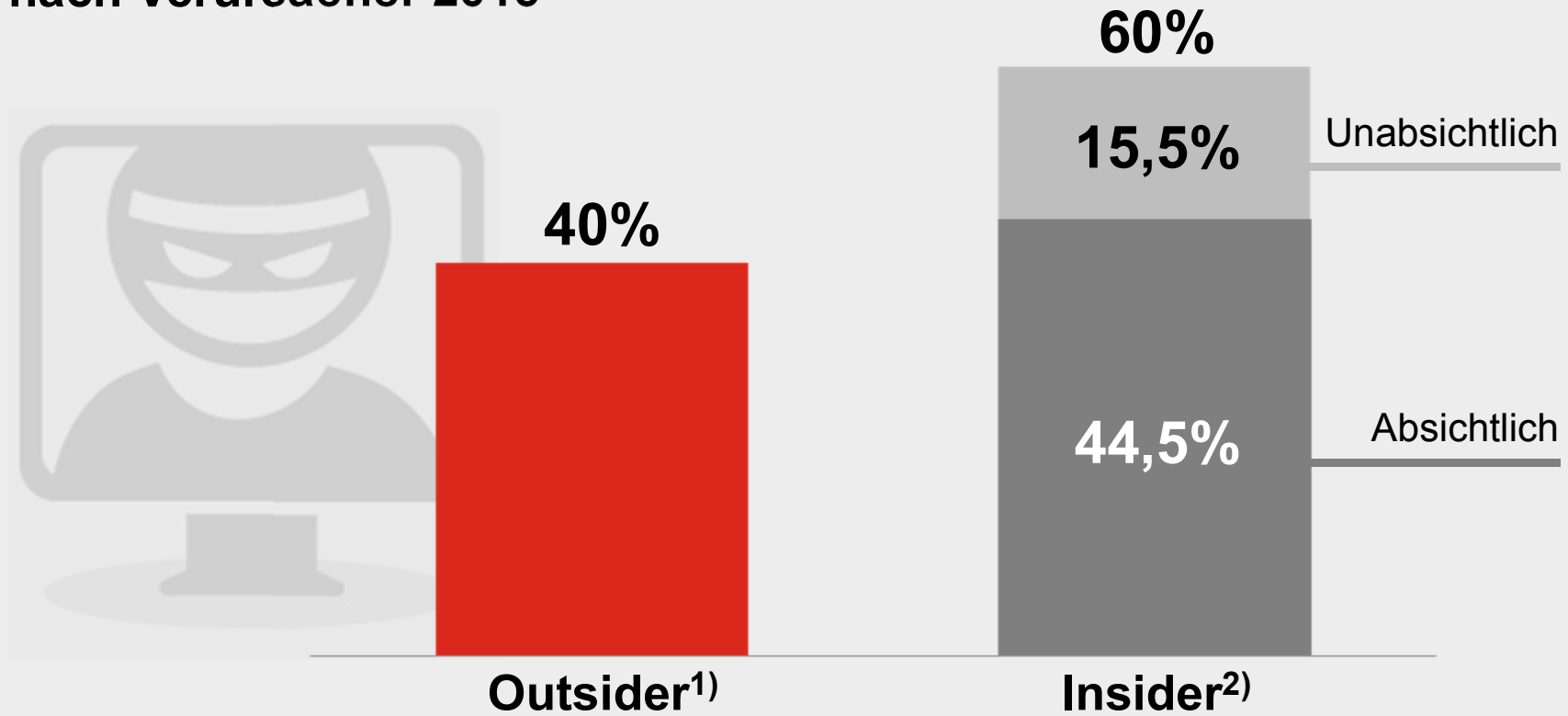
Weitere Normen

- Privatrechtliche Vereinbarungen
- Vertragliche Haftung
- 2018 EU Datenschutzrichtlinie



Cyber-Attacken oft auf Insider zurückzuführen

Weltweite Kosten von Cyberattacken auf Unternehmen nach Verursacher 2015



1) Angreifer ohne Zugriffsrechte

2) Angestellte, Dritte mit Systemzugriff

Quelle: IBM X-Force Cyber Security Intelligence Index 2016

Agenda

Risikolandschaft

**Besonderheiten für Ärzte
und Schadenbeispiele**

Marktbeobachtung

Was bietet die Deckung bei
der Hiscox?

Aktuelle Risikosituation Besonderheiten für Ärzte



Arztpraxen generieren und verarbeiten eine hohe Anzahl personenbezogener Daten, insbesondere Gesundheitsdaten der Patienten. Diese Daten sind aus-gesprochen sensibel; sie bilden eine sehr private Sphäre der Patienten ab.

Eine Datenschutzverletzung – z.B. die ungewollte Veröffentlichung von Patientendaten bei Datenklau durch Hacker & Co – ist eine Krise, die jede Praxis nachhaltig in eine finanzielle Schieflage bringen kann.

§ Rechtlicher Hintergrund

- Datenvorfall kann Schadensersatzanspruch des Betroffenen gemäß § 7 BDSG begründen
- Das Unternehmen/Praxis haftet auch dann als verantwortliche Stelle im Sinne des BDSG, wenn ein Datenverlust auf einem Handeln von Mitarbeitern oder einem externen Dienstleister (z. B. Hosting von Daten in externem Rechenzentrum) beruht
- Informationspflicht nach **§ 42a** BDSG
- Verantwortlichkeit kann nicht delegiert werden
- Die jüngsten Datenvorfälle zeigen, dass Aufsichtsbehörden harten Verfolgungskurs einschlagen

Aktuelle Risikosituation Schadenbeispiele aus den Medien

5*

Süddeutsche Zeitung

SZ.de Zeitung Magazin

Wirtschaft Panorama Sport München Bayern Kultur

Protokoll einer Cyberattacke

Eine Bonner Praxis wird Opfer eines Hackerangriffs **Patientendaten gestohlen: Hacker übernehmen Server**

ital > Hackerangriff - Computervirus legt Klinik in Neuss lahm

12. Februar 2016, 16:36 Uhr Hackerangriff

Computervirus legt Klini lahm

- Ein Computervirus legt das städtische Krankenhaus Neuss lahm. Es werde gearbeitet wie vor 15 Jahren, Sprecherin.
- Cyberangriffe auf Krankenhaus-IT nähmen zu, Fälle von Erpressung, teilt die Krankenhauses

Ein Computervirus hat die Arbeit eines Krankenhauses bei Düsseldorf stark eingeschränkt. Vor zwei Wochen festgestellt worden, dass sich eine Schadsoftware im Informationssystem ausbreite, bestätigte die Sprecherin der Klinik. Ob es sich um einen gezielten Angriff handelte, war unklar.



Blutdruckmessung ohne Elektronik: Bei anderen Geräten, wie dem Ultraschall, ist die Nutzung von Elektronik notwendig. Ein Hackerangriff kann auch eine Hausarztpraxis empfindlich machen.



Patientendaten gestohlen: Hacker übernehmen Server / Bild: (c)

BONN. Ein Virus in der Arztpraxis. Ausgerechnet: Der Server eines Softwaredienstleisters, der der Computerschädling „Wannacry“ Mitte Mai weltweit 230.000 Rechner lahmlegte, machte ein Bonner Arzt Erfahrung. Das Protokoll eines Hackerangriffs.

Von Delphine Sachsenroder, 27.05.2017

Wien. Digital gespeicherte Daten landen durch ein Malware einmal dort, wo sie eigentlich nicht hingehören. Es ist die falsche Person den richtigen Mausclick macht.

Karneval vs. Datenschutz: Patientenakten aus der Konfetti-Kanone

heise online 11.02.2016 15:05 Uhr

vorlesen



Patientendaten sind attraktives Diebesgut

Datenverlust durch Computervirus

Ein Arzt öffnet den Anhang einer E-Mail.
Der darin befindliche Virus verschlüsselt alle Daten auf den Computern im Büro und fordert Lösegeld für die Wiederherstellung und Nichtveröffentlichung der Daten. Die Wiederherstellung dauert mehrere Tage in denen in der Praxis nur teilweise gearbeitet werden kann. Gesamtschaden: 100.000 EUR.

Leistungen unter der Cyber Risk Management by Hiscox

- ✓ Sofortberatung von HiSolutions 24/7 Hotline
- ✓ Kosten für IT-Forensik
- ✓ Kosten der Wiederherstellung des Systems
- ✓ Kosten der Wiederherstellung der Daten
- ✓ Kosten für Sicherheitsverbesserungen
- ✓ Informationskosten der Dateninhaber
- ✓ Kosten PR-Maßnahmen
- ✓ Betriebsunterbrechnung (sofern vereinbart)
- ✓ Haftpflichtansprüche von Dateninhabern

Schadenbeispiele II

Datenverlust nach Hackerangriff

Nachdem sich ein Hacker Zugriff auf die Computer einer Praxis verschafft hatte, löschte er alle Daten und damit alle Patientenakten von aktuellen und archivierten Patientenakten. Die Akten müssen mühsam wiederhergestellt werden und die Praxis kann drei Tage nur teilweise arbeiten.
Gesamtschaden: 280.000 EUR.

Leistungen unter der Cyber Risk Management by Hiscox

- ✓ Sofortberatung von HiSolutions 24/7 Hotline
- ✓ Kosten für IT-Forensik
- ✓ Kosten der Wiederherstellung des Systems
- ✓ Kosten der Wiederherstellung der Daten
- ✓ Kosten für Sicherheitsverbesserungen
- ✓ Kosten PR-Maßnahmen
- ✓ Betriebsunterbrechnung (sofern vereinbart)

Was können Sie tun, um Ihr Risiko zu minimieren?

- **Krisen- und Business Continuity Plan**
 - Krisenstab unter Einbeziehung externer Ressourcen
 - Wer ist zu informieren? Wie können wir weiterarbeiten?
 - Dokumentierung und Kommunikation
- **Faktor Mensch**
 - Risikobewusstsein
 - Training / Übung
- **Technik**
 - Implementierung von Sicherheitssoftware
 - Herausforderung: Balance zwischen Investition und Sicherheit
- **Versicherung**
 - Restrisiken transferieren

Agenda

Risikolandschaft

Besonderheiten für Ärzte und
Schadenbeispiele

Marktbeobachtung

Was bietet die Deckung bei
der Hiscox?

Bedingungswerke noch nicht konsistent in Qualität und Praxistauglichkeit



Worauf sollten Sie achten:

- Jede Art von Daten sollten mitversichert gelten
- Keine Obliegenheiten vor Eintritt des Versicherungsfalls / Ausschlüsse
- Sinnvolle Assistance-Leistung
- Sinnvolle Repräsentanten-Klausel
- Klar geschriebenes Bedingungswerk
- Keine Subsidiaritätsklauseln
- Basis des Deckungsschutzes muss stimmen

Klauseln aus der Praxis

Subsidiarität

Ist ein zu diesem
Versicherungsvertrag gemeldeter
Schadensersatzanspruch auch unter
einem an-deren
Versicherungsvertrag versichert, so
besteht kein Versicherungsschutz
über diesen Vertrag. [...]

Stand der Technik:

Der Versicherungsnehmer hat aktuelle
technische Schutzmaßnahmen zu ergreifen, die
unvorhergesehene Verluste, nachteilige
Veränderungen an oder die Nichtverfügbarkeit
von Daten und Programmen sowie unerlaubten
Zugriff auf Daten und Programme verhindern.

Wartung von Systemen:

Im Rahmen der Systemwartung / Abschaltung gilt
kein Versicherungsschutz.

Notfallpläne als Obliegenheit:
Vorliegen eines aktuellen **Notfallplans** für den
Fall des Eintritts der unter Ziffer XXX
beschriebenen und versicherten Gefahren, der
unter anderem einen Wiederanlaufplan
umfasst.

Risikoort:

Versicherungsschutz besteht für die im
Versicherungsschein benannten
Betriebsgrundstücke.

Haftzeit BU:

Lediglich 1 Monat.

Ausschluss Daten im Arbeitsspeicher

Datenwiederherstellung

Kosten werden für die Wiederherstellung
getragen, jedoch nicht für die
Systemverbesserungen.

SB-Regelung

Der Versicherer erbringt
Versicherungsleistungen erst dann,
wenn der im Versicherungsschein
dokumentierte anwendbare Selbstbehalt
durch Zahlung der Versicherten
verbraucht ist. (Verzögert die
Hilfeleistung enorm!)

Art der Daten

Verletzung von Daten die maschinenlesbar und
maschinenverarbeitbare Informationen in
elektronischer Form auf Datenträgern darstellen.
Somit keine klassischen physischen Daten.

Wartefrist nach Vertragsabschluss

Erprobungsklauseln:

Kein Versicherungsschutz besteht für Versicherungsfälle, die
dadurch entstehen, dass die Versicherten Hardware oder
Software benutzen, die in ihrer Entwicklung noch nicht
abgeschlossen oder deren Testverfahren noch nicht be-
endet und daher noch nicht erfolgreich erprobt ist.

Bezug auf Personengebundene Daten:
Es gelten personengebundene Daten als
versichert nicht jedoch sonstige Daten. .

Erpressungshandlungen
Nur versichert, wenn Fremde / Dritte erpressen.
Dazu gehören die eigenen Mitarbeiter nicht.
Jedoch hier ein hohes Schadenpotential.

Obliegenheit Datensicherung:

Datensicherung. Der Versicherungsnehmer
nimmt mindestens eine tägliche
Datensicherung vor, d.h. Duplikate der
versicherten Daten und Programme werden
angefertigt.

Marktüberblick – ein qualitativer volatiler Markt!



ERGO



DUAL

CNA / HARDY



CHUBB®

HDI

PROVINZIAL



Agenda

Risikolandschaft

Besonderheiten für Ärzte und
Schadenbeispiele

Marktbeobachtung

**Was bietet die Deckung bei
der Hiscox?**



Über Hiscox

Hiscox Europe Underwriting Ltd.

Inzwischen eine mehr als 100-jährige Erfolgsgeschichte

1901 in London gegründet

Wichtigstes Einzelmitglied des Versicherungsmarktes „Lloyd's of London“

Hohe Bonität

Expansion nach Europa und Nordamerika seit den 70er Jahren

In Deutschland seit 1995

Niederlassungen in München, Köln, Frankfurt und Hamburg



Wie hilft Hiscox Cyber Risk Management?

Rundum-Versicherungsschutz in einer Police!

Cyber-Haftpflichtversicherung zur Absicherung bei Ansprüchen von Dritten, auch bei Verletzung von vertraglichen Geheimhaltungs-pflichten

Cyber-Eigenschadenversicherung zur Abdeckung intern entstandener Schäden/Kosten (inkl. Klausel med. Geräte)

Umfassende **Assistance** im Versicherungsfall, in Zusammenarbeit mit der HiSolutions AG

Cyber-Haftpflichtversicherung – Was ist versichert?

Schadenersatzansprüche (Vermögensschäden) aufgrund ...

eines Verstoßes gegen eine **gesetzliche** Bestimmung, die den Schutz von Daten bezweckt

eines Verstoßes gegen Geheimhaltungspflichten

eines Verstoßes gegen eine **vertragliche** Datenschutzbestimmung, wie dem BDSG

der Weitergabe eines Virus (an Dritte)

ein Denial-of-Service-Angriff auf Dritte

einer Persönlichkeitsrechtsverletzung

Cyber-Eigenschadenversicherung – Was leistet Hiscox?



Kosten für IT-Forensik

Rechtsberatung

Benachrichtigungskosten

Kreditüberwachungs-
dienstleistungen

Kosten für Krisenmanagement

Kosten für PR-Beratung

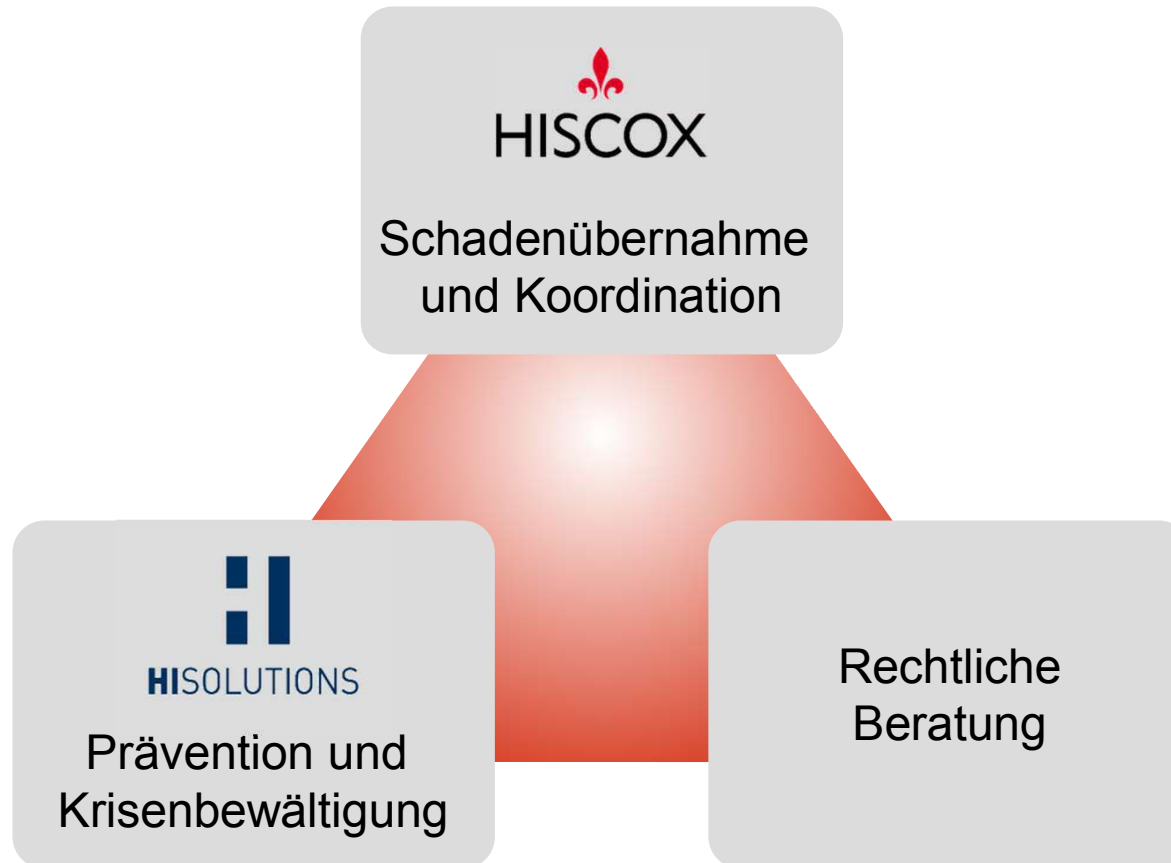
Betriebsunterbrechungs-
schäden (optional)

Vertragsstrafen (PCI)

Wiederherstellungskosten

Sicherheitsverbesserungen

Assistance Dienstleistungen - Was bedeutet das genau?



Assistance Dienstleistungen – Warum ist das wichtig?

Recht

- Ist Ihre Rechtsabteilung für einen Cyber-Vorfall fachlich und personell ausreichend vorbereitet?
- Welche externe Expertise wird benötigt und wie stellen Sie sicher, dass diese für Sie jederzeit zur Verfügung steht?

Kommunikation

- Welche Informationspflichten haben Sie nach einem Cyber-Vorfall und wie würden Sie diese konkret erfüllen?
- Sind all Ihre Kommunikationskanäle auf einen Krisenfall vorbereitet?
- In welcher Form wird im Krisenfall externe Expertise benötigt und in welcher Form ist der Zugang zu diesen Ressourcen organisiert?

Technik

- Wie abhängig sind Sie von Ihrem IT System?
- Ist Ihre IT-Abteilung zu jeder Zeit in der Lage, das System wiederherzustellen und eventuelle Probleme zu beheben?
- Besteht jederzeit die Fähigkeit in angemessener Zeit zu reagieren?
- Bestehen neben dem fortlaufenden Tagesgeschäft auch Kapazitäten das System zu überprüfen und Beweise zu sichern?

Über HiSolutions



1992 gegründet | gründergeführt und unabhängig

Hauptsitz Berlin | Zweigniederlassungen in Köln, Bonn und Frankfurt

Über 100 Mitarbeiter

Fokussierter Beratungsspezialist für Security Management und Service Management

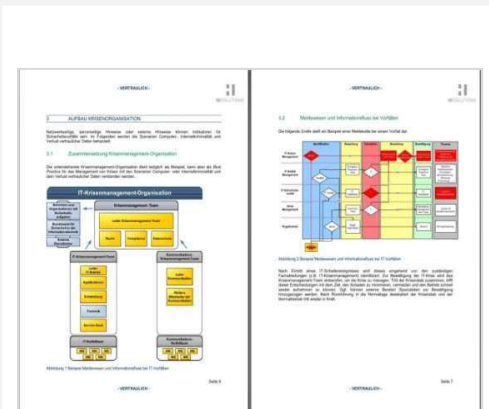
Über 300 Kunden in D/A/CH

50 % der DAX-Unternehmen | 75 % der deutschen Top20-Banken |
starke Kundenbasis im Mittelstand

Cyber Risk Management by Hiscox Fokus Assistance Leistungen

Krisenplan

- Kurze übersichtliche Darstellung der Rahmenanweisungen.
- Beschreibung der Grundsätze, Richtlinien und Verfahrenselemente.



Notfallhotline

- Direkter Zugriff auf HiSolutions.
- Kompetenter Sparringspartner.
- Direkte Hilfestellung und Schadenbearbeitung im Krisenfall.



Mitarbeiter Webinar

- Schulungstool für alle Mitarbeiter des Kunden ohne Begrenzung der Verfügbarkeit.
- Sensibilisierung für Verhaltensweisen bei der Nutzung moderner Kommunikationstechnologien.



Cyber Krisenplan - Inhalt

1	Allgemeiner Teil Ziele, Alarmierung, Krisendefinition	4	Erstreaktion Checkliste Sofort- maßnahmen
2	Krisenorganisation Rollen, Aufgaben, Schnittstellen	5	Krisenkommunikation Stakeholder, Strategie, Texte
3	Methodik im Krisenstab Führungssystem, Lagearbeit, Prinzipien	6	Anhang Alarm-/ Gebäudepläne, Templates, Kontaktdaten

Was leistet Hiscox sonst noch? – Cybersecurity Training

Kooperation mit dem Spezialisten für Informationssicherheit, Cybersecurity und Datenschutz – IS-FOX Awareness Programm

HvS
consulting



Hiscox stellt jedem seiner Kunden kostenlos ein konzipiertes Cyber eLearning Tool für alle Mitarbeiter zur Verfügung.

Cyber-Training für Hiscox-Kunden

- **Kostenloses Cyber-Training für Hiscox-Kunden:** www.hiscox.de/cybertraining.

Die Inhalte des Cyber-Trainings wurden von der [HvS-Consulting AG](http://www.hvs-consulting.de) erstellt, einem spezialisierten Beratungsunternehmen im Bereich „Business Security“.

- ✓ Phishing erkennen und abwehren
- ✓ Sichere Passwörter erstellen und merken
- ✓ Social Engineering Angriffe erkennen und abwehren
- ✓ Sicheres Verhalten am Arbeitsplatz

Ihre Vorteile

- ✓ Sensibilisierung aller Mitarbeiter für digitale Daten-Risiken
- ✓ Kostenloses Training
- ✓ Spannende Videos und Übungen garantieren hohe Aufmerksamkeit
- ✓ Zeit- und Kostenersparnis durch online Training am eigenen PC
- ✓ Abschlusstest mit Zertifikat
- ✓ Sie brauchen sich nur einmal zu registrieren, die Log-In Daten gelten für alle Mitarbeiter Ihres Unternehmens

Registrierung Cyber-Training

Felder, die mit einem * markiert sind, sind Pflichtfelder

Anrede *

Frau

Vorname

Vorname

Nachname *

Nachname

E-Mail-Adresse *

E-Mail-Adresse

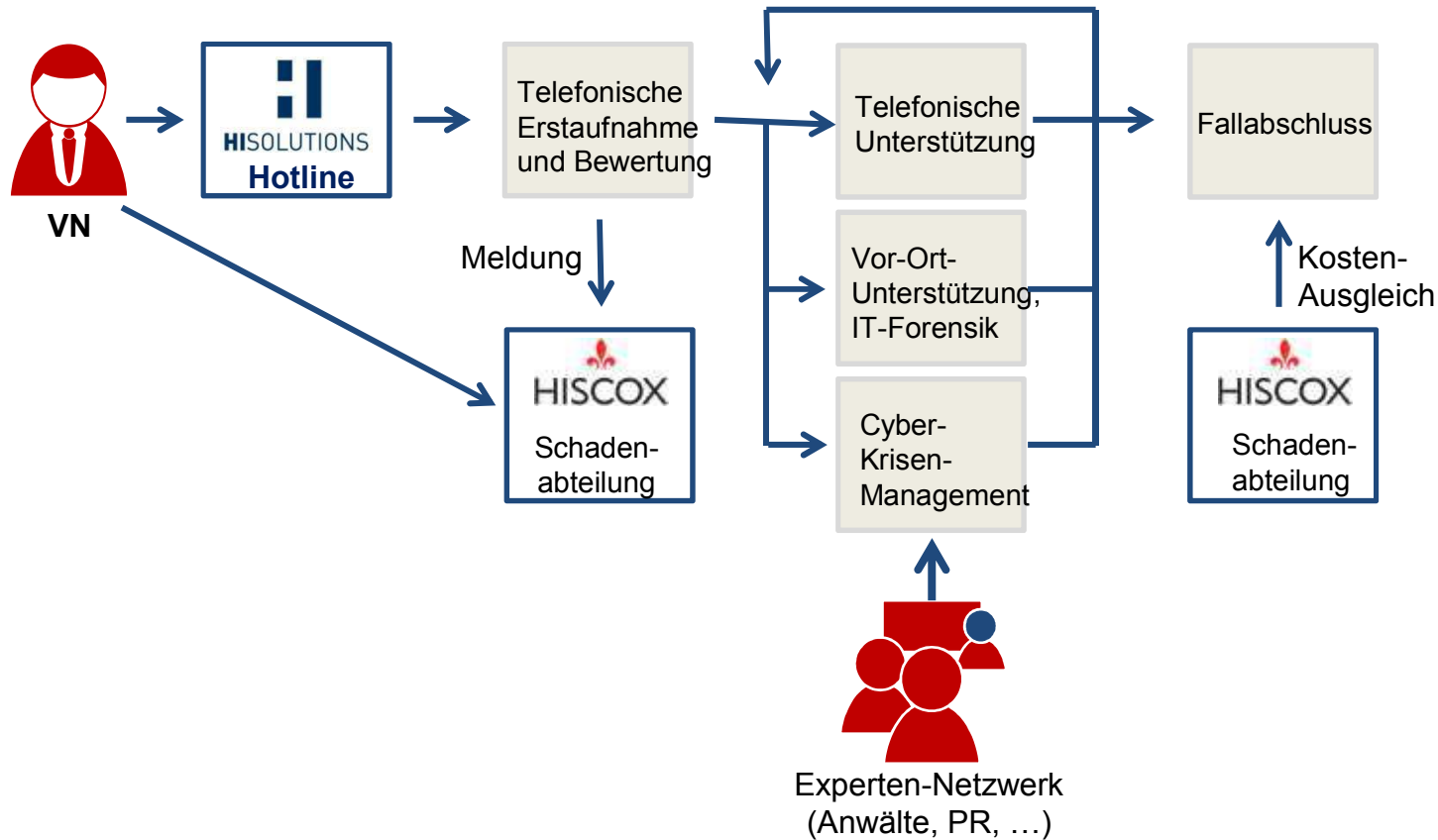
Name des bei Hiscox versicherten Unternehmens *

Unternehmen

Versicherungsschein-Nummer *

z.B. HV.ABC.1234567

Was passiert im Schadenfall? – Die Krisenhotline



Sorgen Sie vor! – Nutzen Sie Ihre Vorteile als Verbandsmitglied!

Bei Fragen und Interesse kontaktieren Sie uns:

Tel: 05347-94968-69

E-Mail: renken@rpc-vorsorgekonzepte.de